

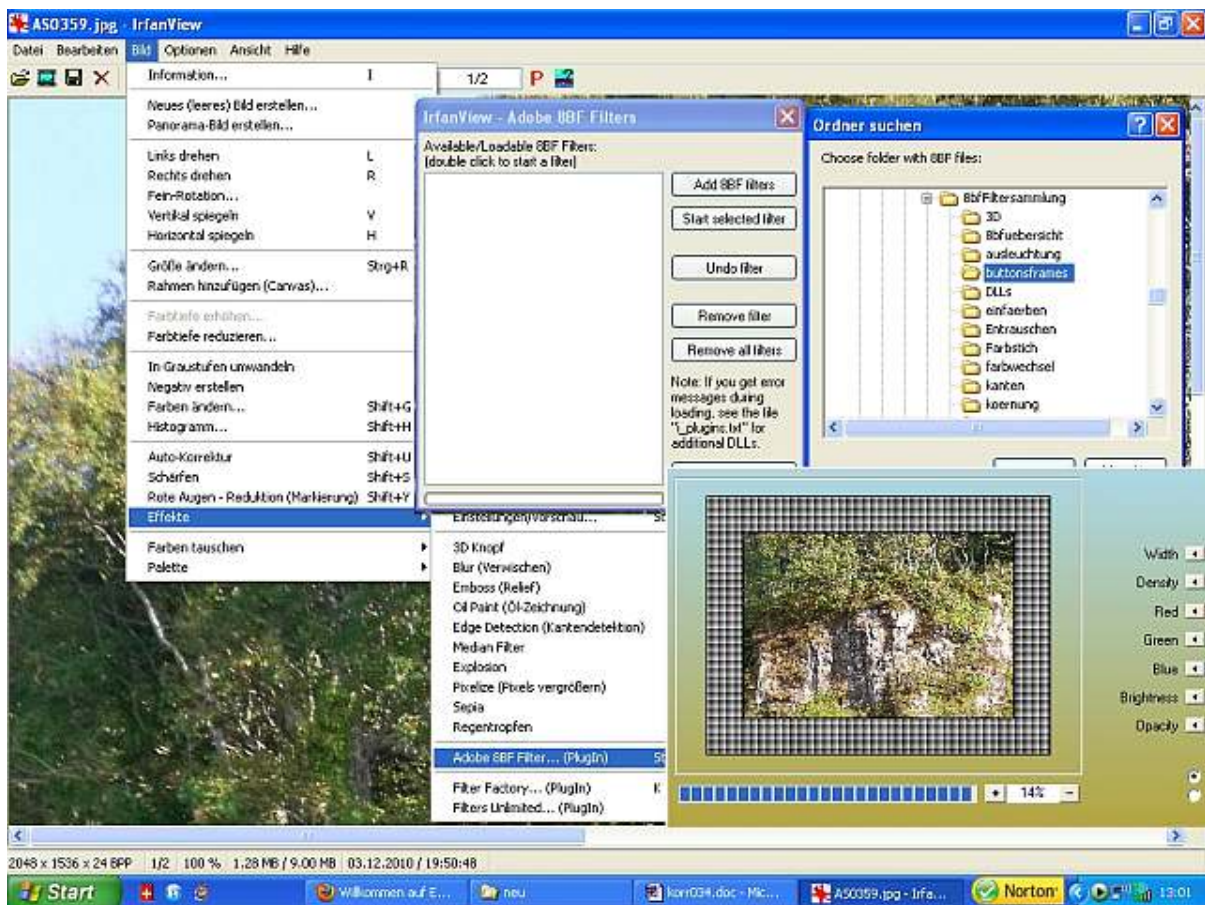
8bf-Filter (Photoshop Plugins) einbinden (2)

Freeware: IrfanView (Windows, portabel – ZIP laden und Plugins laden, Plugins in den gleichnamigen IrfanView-Unterverzeichnis entpacken)

Bezug: <http://www.irfanview.com/>

Durchführung:

Für die Bildbearbeitungssoftware Photoshop entwickelte dessen Hersteller Adobe die so genannte 8bf-Schnittstelle, mit deren Hilfe zusätzliche, separate Filtermodule eingebunden werden konnten, um die Software leistungsfähiger zu machen. Mittlerweile geht die Anzahl der frei im Web verfügbaren 8bf-Filter (auch Photoshop Plugins genannt) in die Tausende (wobei die Filter in Form von Filterpaketen angeboten werden) und auch andere Programme weisen die Möglichkeit der Einbindung auf. Damit ist es möglich geworden, Fotos in verschiedenster Art zu korrigieren oder künstlerisch zu verfremden. Allerdings: Längst nicht alle 8bf-Filter laufen auch auf jedem Rechner!



Zuerst mit „Datei/ Öffnen“ ein Bild laden. Danach: „Bild/ Effekte/ Adobe 8BF Filter“ wählen. Dann öffnet sich ein Fenster, in dem man den Button „Add 8BF Filters“ anklickt und den Ordner aussucht, in dem die Filter abgespeichert sind. Jetzt noch ein Doppelklick auf das gerade notwendige Filter und fertig. Das Bild mit dem Filter bearbeiten und anschließend mit „Datei/ Speichern unter“ sichern.

Beachten: Einige 8bf-Filter erfordern mitunter im Windows-Stammverzeichnis die beiden Laufzeit-Bibliotheken plugin.dll und msvrt10.dll. Falls Filter nicht laufen oder sich mit einer Fehlermeldung verabschieden, dann sollte man die beiden Files in den o. a. Ordner kopieren. Msvrt10.dll ist Freeware und plugin.dll kann man nur (weil es einem Adobe-Copyright unterliegt) irgendeiner Adobe-Testinstallation entnehmen.